ZA5881

Flash Eurobarometer 369 (Investing in Intangibles: Economic Assets and Innovation Drivers for Growth)

Country Questionnaire Germany

Α	Flash-Nummer
	FL359A
В	country code
	FL359B
С	Interview number
<u> </u>	FL359C
	1 2000
NACE	NACE-Code (Information zur Stichprobe)
	NACE-Code - 4 Zeichen FL359NACE
	PEOGNATOL
0.75	10.10 1.11 (
SIZE	Größe des Unternehmens (Information zur Stichprobe)
	Größe des Unternehmens
	FL359SIZE
	(INTRO1) Guten Tag/Abend, mein Name ist Ich rufe im Auftrag des Forschungsinstituts TNS Infratest an. Kann ich bitte mit (NAME ODER - FALLS KEIN NAME ANGEGEBEN IST - TITEL/POSITION DER ZUSTÄNDIGEN PERSON) sprechen? (***Interviewer: Nur auf Nachfrage: Ihre Telefonnummer haben wir von TNS Opinion erhalten. ***Interviewer: Nur auf Nachfrage: TNS Opinion ist ein Unternehmen der TNS Gruppe mit Sitz in Brüssel, das für europaweite Befragungen verantwortlich ist.)
	(INTRO2) ***Interviewer: FALLS EMPFANGSPERSON NACH ZUSÄTZLICHEN
	INFORMATIONEN FRAGT: Wir befragen derzeit in ganz Europa wichtige Entscheidungsträger von Unternehmen zu ihren Ansichten über aktuelle Wirtschafts- und Geschäftsthemen. Diese Informationen werden zur Entscheidungsfindung und zur Gestaltung künftiger politischer Maßnahmen auf europäischer Ebene verwendet. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich mit ihm/ihr sprechen könnte, um seine/ihre Meinung mit einzubeziehen.

FALLS DIE BETREFFENDE PERSON NICHT ZUR VERFÜGUNG STEHT, BITTE EINEN

TERMIN VEREINBAREN

(INTRO3) (FALLS KONTAKT MIT BETREFFENDER PERSON HERGESTELLT WIRD) Guten Tag/Abend, mein Name ist ... Ich rufe im Auftrag des Forschungsinstituts TNS Infratest an. (***Interviewer: Nur auf Nachfrage: Ihre Telefonnummer haben wir von TNS Opinion erhalten. ***Interviewer: Nur auf Nachfrage: TNS Opinion ist ein Unternehmen der TNS Gruppe mit Sitz in Brüssel, das für europaweite Befragungen verantwortlich ist.)

(INTRO4) Wir befragen derzeit in ganz Europa wichtige Entscheidungsträger von Unternehmen zu ihren Ansichten über aktuelle Wirtschafts- und Geschäftsthemen und wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns ein paar Fragen beantworten könnten. Die Informationen werden zur Entscheidungsfindung und zur Gestaltung künftiger politischer Maßnahmen auf europäischer Ebene verwendet. Hätten Sie etwas Zeit, mir ein paar Fragen zu beantworten? Es wird nicht länger als 15 Minuten dauern...

	europäischer Ebene verwendet. Hätten Sie etwas Zeit, mir ein Es wird nicht länger als 15 Minuten dauern	n paar Fragen zu beantworten?
	LANGENIE IN DE SE SUIS LIVUU AT SO SDAOSN	
	LAN1 NUR IN BE, EE, FI, IE, LV, LU, MT, ES FRAGEN	
AN1		
<u> </u>		
	Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!	
		1
		2
		3
		4
		5
		6
		7
		8
		9
		10
		11
		12
		13
		14
		15
		16
		17
		18
		19
		20
		21
		22
		23
		24
		25
		26
		27
		28
		29
		30
		31
		32
	I and the second	33

34

		35
		36
		37
		38
		39
		40 41
		42
		43
		44
		45
		46
		47
		48
		49
		50
		51
	ELOCO LANA	
	FL359 LAN1	
	(ZUSICHERUNG AN DEN BEFRAGTEN) Ihre Teilnahme ist natürlich freiwilli	g Die
	Auswertung erfolgt anonym, also NICHT in Verbindung mit Ihrem Namen ode	
	Telefonnummer.	1 111101
	An alle	
	Zu Beginn möchte ich Ihnen ein paar allgemeine Fragen zu Ihrem Unternehm	nen stellen. Bitte
	beziehen Sie sich bei der Beantwortung aller Fragen ausschließlich auf die	
	Geschäftstätigkeiten Ihres Unternehmens in Deutschland.	
	L	
D1	Ist Ihr Unternehmen Teil eines Konzerns?	
•		
		•
	Ja	1
	Nein	2
	Weiß nicht / Keine Angabe	3
	NEW	
	INEVV	
D2	In welchem Land befindet sich die Zentrale Ihres Unternehmens?	
	Nur eine Nennung möglich!	
	Österreich	1
	Belgien	2
	Bulgarien	3
	Kroatien	4
	Republik Zypern (Südzypern)	5
	Tschechische Republik	6
	Dänemark Fotland	7
	Estland	8

Finnland	9
Frankreich	10
Deutschland	11
Griechenland	12
Ungarn	13
Island	14
Irland	15
Italien	16
Japan	17
Lettland	18
Litauen	19
Luxemburg	20
Ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	21
Malta	22
Niederlande	23
Norwegen	24
Polen	25
Portugal	26
Rumänien	27
Serbien	28
Slowakei	29
Slowenien	30
Spanien	31
Schweden	32
Schweiz	33
Türkei	34
Vereinigtes Königreich	35
Vereinigte Staaten von Amerika (USA)	36
Spontan: Sonstiges	37
Weiß nicht / Keine Angabe	38

NEW

Falls Ihr Unternehmen Teil eines Konzerns ist, beantworten Sie die nachfolgenden Fragen bitte nur für Ihr Unternehmen in Deutschland. Ergebnisse oder Zahlen von Mutter- oder Tochtergesellschaften außerhalb Deutschlands lassen Sie bitte außen vor.

D3 Wie viele Beschäftigte (ausgedrückt in Vollzeit-Arbeitskräften / FTE) arbeiten derzeit in Ihrem Unternehmen?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

1 bis 9	1
10 bis 49	2
50 bis 249	3
250 oder mehr	4
Weiß nicht / Keine Angabe	5

FL343 D1B

FALLS D3=5, INTERVIEW BEENDEN

D4 Wann ist Ihr Unternehmen gegründet worden?

	Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!
	T
	Vor dem 1. Januar 2007
	Zwischen dem 1. Januar 2007 und dem 1. Januar 2012
	Nach dem 1. Januar 2012
	Weiß nicht / Keine Angabe 4
	FL343 D2 MODIFIED TREND
D5A	Wie hoch war der Umsatz Ihres Unternehmens im Jahr 2011?
	(ANTWORT NOTIEREN) (FALLS VERWEIGERT/WEISS NICHT/KEINE ANGABE, CODE "9")
	EURO
	NEW
D5B	Wie hoch war der Umsatz Ihres Unternehmens im Jahr 2011?
	Bitte vorlesen!
	Unter 100 000 Euro 1
	100 000 bis 500 000 Euro 2
	Mehr als 500 000 Euro bis 2 Millionen Euro
	Mehr als 2 Millionen Euro bis 10 Millionen Euro 4
	Mehr als 10 Millionen Euro bis 50 Millionen Euro 5
	Mehr als 50 Millionen Euro 6
	Weiß nicht / Keine Angabe 7
	NEW
	FALLS D5B=7 'WEISS NICHT/KEINE ANGABE', INTERVIEW BEENDEN
D6	Ist der Umsatz Ihres Unternehmens im Jahr 2011 im Vergleich zu 2010?
	Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!
	Bittle vollesen: Not eine Nermang möglich:
	Um mehr als 25% gestiegen 1
	Um 5 bis 25% gestiegen 2
	Annähernd gleich geblieben 3
	Um 5 bis 25% gesunken 4
	Um mehr als 25% gesunken 5
	Weiß nicht / Keine Angabe 6
	FL343 D5 MODIFIED TREND
	D7 "NICHTS DAVON" CODE 3 NUR ALS EINFACHNENNUNG MÖGLICH
D7	Wurde Ihr Unternehmen seit dem 1. Januar 2011 von einem anderen Unternehmen
	übernommen, mit einem anderen Unternehmen fusioniert oder wurden Teile des Unternehmensgeschäfts verkauft?
1	Uniternetinienayeathaita verkault:

	(BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH)
	Das Unternehmen wurde von einem anderen Unternehmen übernommen oder mit einem anderen Unternehmen fusioniert Das Unternehmen hat einen Teil des Unternehmensgeschäfts verkauft Nichts davon Weiß nicht / Keine Angabe 1, 2, 3, 4,
	NEW BASED ON FL343 D3
	DIE PROZENTZAHLEN IN D8.1, D8.2, D8.3 UND D8.4 MÜSSEN IN DER SUMME
	EINHUNDERT PROZENT ERGEBEN (D8.1+D8.2+D8.3+D8.4 = 100%). FALLS IN D8.1, D8.2, D8.3 ODER D8.4 DIE ANTWORT CODE 999 ENTSPRICHT, KANN DIE SUMME DER GÜLTIGEN ANTWORTEN (ANTWORTEN ZWISCHEN 0% UND 100%) AUCH WENIGER ALS 100% BETRAGEN
D8.1	Wie viel Prozent des Gesamtumsatzes Ihres Unternehmens im Jahr 2011 wurden ungefähr mit Verkäufen in jedem der folgenden Märkte erzielt?
	(BITTE VORLESEN - ANTWORT IN PROZENT NOTIEREN) (FALLS "WEISS NICHT/KEINE ANGABE, CODE '999')
	Vor Ort, also in der Gegend oder Region, in der Ihr Unternehmen ansässig ist
	FL343 D4.1 MODIFIED TREND
	I ES43 D4.1 MODIFIED TREND
D8.2	Wie viel Prozent des Gesamtumsatzes Ihres Unternehmens im Jahr 2011 wurden ungefähr mit Verkäufen in jedem der folgenden Märkte erzielt?
	(BITTE VORLESEN - ANTWORT IN PROZENT NOTIEREN) (FALLS "WEISS NICHT/KEINE ANGABE, CODE '999')
	Im Inland, aber außerhalb der Gegend oder Region, in der Ihr Unternehmen ansässig ist
	FL343 D4.1 MODIFIED TREND
	FEGRE BITTINGBITTES TREATE
1	
D8.3	Wie viel Prozent des Gesamtumsatzes Ihres Unternehmens im Jahr 2011 wurden ungefähr mit Verkäufen in jedem der folgenden Märkte erzielt?
	(BITTE VORLESEN - ANTWORT IN PROZENT NOTIEREN) (FALLS "WEISS NICHT/KEINE
	ANGABE, CODE '999')
	In andress Citi Sadem in des Cobresio in Nomenta della della
	In anderen EU-Ländern, in der Schweiz, in Norwegen, Island oder Liechtenstein
	FL343 D4.2 MODIFIED TREND

D8.4	Wie viel Prozent des Gesamtumsatzes Ihres Unternehmens im Jahr 2011 wurden ungefähr mit Verkäufen in jedem der folgenden Märkte erzielt?									
		TE VORLESEN - ANTWORT IN PROZENT ABE, CODE '999')	NOT	TERE	N) (FA	LLS "	WEIS	S NIC	HT/KE	INE
		In anderen Ländern außerhal	b der	EU						
	FL34	3 D4.3 MODIFIED TREND								
	Q1: I	TEMS 1 BIS 5 ROTIEREN								
Q1		denken Sie jetzt an die Prioritäten Ihres Ui olgenden für Ihr Unternehmen am wichtigs			s und	sager	Sie n	nir, we	elche z	wei
	Vorg	aben vorlesen! Maximal 2 Nennungen!								
	Maßg Siche	he Entwicklung von neuen Produkten oder geschneiderte, kundenindividuelle Lösunge erstellen niedrigerer Preise erung der Arbeitsproduktivität		stleist	ungen			1, 2, 3, 4,		
	Spon	ung der Herstellungskosten tan: Andere (Nicht vorlesen) nicht / Keine Angabe						5, 6, 7,		
	NEW									
	Q2: <i>A</i>	AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN								
Q2	interr	viel Prozent des Gesamtumsatzes hat Ihr Uner Ressourcen in folgende Maßnahmen ir ner Ressourcen und Kapazitäten)?								
	Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!									
			0	Wen iger als 1%	1% bis 5%	r als 5% bis	r als	r als 25% bis	Meh r als 50%	ß
	1	In Schulung/Fortbildung	1	2	3	4	5	6	7	8
	2	In Softwareentwicklung, ohne Forschung und Entwicklung (F&E) und Webdesign	1	2	3	4	5	6	7	8
	3	In Unternehmensreputation und Markenbildung	1	2	3	4	5	6	7	8
	4	In Forschung und Entwicklung (F&E)	1	2	3	4	5	6	7	8
	5	In das Design von Produkten und Dienstleistungen (ohne Forschung und Entwicklung (F&E))	1	2	3	4	5	6	7	8

	6	In die Verbesserung von Organisation oder Geschäftsprozessen	1	2	3	4	5	6	7	8
	NIEW									
	NEW	l .								
	Q3: /	AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN								
Q3	Beau	viel Prozent des Gesamtumsatzes hat Ihr U uftragung eines externen Dienstleisters, der stiert (d.h. unter ausschließlicher Nutzung e	dafü	r beza	hlt wu	ırde, in	folge	nde M		ımer
	Bitte	vorlesen! Nur eine Nennung möglich!								
			_	1						
			0	Wen iger als 1%	1% bis 5%	Meh r als 5% bis 15%	r als 15% bis	r als	Meh r als 50%	ß
										abo
	2	In Schulung/Fortbildung In Softwareentwicklung, ohne Forschung und Entwicklung (F&E) und Webdesign	1	2	3	4	5 5	6	7	8
	3	In Unternehmensreputation und Markenbildung	1	2	3	4	5	6	7	8
	4	In Forschung und Entwicklung (F&E)	1	2	3	4	5	6	7	8
	5	In das Design von Produkten und Dienstleistungen (ohne Forschung und Entwicklung (F&E))	1	2	3	4	5	6	7	8
	6	In die Verbesserung von Organisation oder Geschäftsprozessen	1	2	3	4	5	6	7	8
	NEW	I								
	Q4.1	FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.	1 ODI	ER Q3	.1					
	Q4.2	FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.2	2 ODI	ER Q3	.2					
	Q4.3	FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.3	3 ODI	ER Q3	.3					
	Q4.4	FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.4	4 ODI	ER Q3	.4					
	Q4.5	FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.5	5 ODI	ER Q3	.5					
	Q4.6	FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.6	6 ODI	ER Q3	.6					
		TER MIT Q9, FALLS ALLE FRAGEN IN Q2 ODER CODE 8 "WEISS NICHT/KEINE AN								DE 1
	Q4: /	AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN								

Q4 Wie lange erwartet Ihr Unternehmen im Durchschnitt von den Investitionen in die folgenden Maßnahmen zu profitieren?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Weniger als 2 Jahre	2 bis 5 Jahre	6 bis 10 Jahre	Mehr als 10 Jahre	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Schulung/Fortbildung	1 1	2	3	4	5
2	Softwareentwicklung, ohne Forschung und Entwicklung (F&E) und Webdesign	1	2	3	4	5
3	Unternehmensreputation und Markenbildung	1	2	3	4	5
4	Forschung und Entwicklung (F&E)	1	2	3	4	5
5	Das Design von Produkten und Dienstleistungen (ohne Forschung und Entwicklung (F&E))	1	2	3	4	5
6	Verbesserung von Organisation oder Geschäftsprozessen	1	2	3	4	5

NEW

Immaterielle Vermögenswerte sind Vermögenswerte, die nicht finanzieller oder materieller Art sind. Immaterielle Vermögenswerte entstehen im Laufe der Zeit und durch Investitionen und sind als separate Vermögenswerte ausgewiesen. Solche Vermögenswerte können einen echten Mehrwert für ein Unternehmen bedeuten. Beispiele für immaterielle Vermögenswerte sind z.B. Schulungen/Fortbildungen, Softwareentwicklung, Reputation und Markenbildung, Forschung und Entwicklung, das Design von Produkten oder Dienstleistungen oder die Verbesserung von Geschäftsprozessen.

Q5: AUSSAGEN 1 BIS 3 ROTIEREN

Wurden die folgenden Investitionen in der Bilanz Ihres Unternehmens für 2011 als "immaterielle Vermögenswerte" ausgewiesen?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Ja	Nein	Spontan: Nicht zutreffend (NICHT VORLESE N)	
1	Forschung und Entwicklung (F&E)	1	2	3	4

Alat Sie einer der folgenden Aspekte motiviert, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Verbesserung der internen Kompetenzen (der zuständigen Mitarbeiter) in Bezug auf die immateriellen Vermögenswerte Schnellere Entwicklung von neuen Dienstleistungen oder Produkten für das Junetrenehmen Verbesserung der wirtschaftlichen Rentabilität oder Vergrößerung des Alarktanteils Steigerung der Effzienz interner Geschäftsabläufe Diffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Junetrestützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) Verüß nicht / Keine Angabe Alat Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor rewähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu erstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jingünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Junetrstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) sind schwer zu verstehen Fier rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) sind schwer zu verstehen Fier rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) sind schwer zu verstehen Fier rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) sind schwer zu verstehen Fier rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) sind schwer zu verstehen						
Produktdesign, Reputation und Markenbildung, Verbesserung von Geschäftsprozessen) JEW 26: ITEMS 1 BIS 7 ROTIEREN Ital Sie einer der folgenden Aspekte motiviert, in die zuvor erwähnten immateriellen / Jermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Verbesserung der internen Kompetenzen (der zuständigen Mitarbeiter) in Bezug auf die immateriellen Vermögenswerte Schnellere Entwicklung von neuen Dienstleistungen oder Produkten für das Juhrternehmen Verbesserung der wirtschaftlichen Rentabilität oder Vergrößerung des Marktanteils Verbesserung der Beziehungen zu Kunden und Geschäftspartnern Verbesserung der Effizienz interner Geschäftsabläufe Jührteltiche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Juhrerstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle / Vermögenswerte Jein rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, eechnische Standards) Veiß nicht / Keine Angabe Jührte Vorlessen - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu erstehen Jie hohen Kosten der Investition John Standards - Juhren	2		1	2		4
Markenbildung, Verbesserung von Geschäftsprozessen) JEW 26: ITEMS 1 BIS 7 ROTIEREN Jat Sie einer der folgenden Aspekte motiviert, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Verbesserung der internen Kompetenzen (der zuständigen Mitarbeiter) in Jezug auf die immateriellen Vermögenswerte Schnellere Entwicklung von neuen Dienstleistungen oder Produkten für das Juhrternehmen 2, Juhrternehmen 2, Juhrternehmen 3, Juhrternehmen 4, Juhrternehmen 5, Juhrternehmen 5, Juhrternehmen 6, Juhrternehmen 7, Juhrternehmen 7, Juhrternehmen 8, Juhrternehmen 9, Juhrternehmen	3		1	2	3	4
Geschäftsprozessen) ABEW DE: ITEMS 1 BIS 7 ROTIEREN Hat Sie einer der folgenden Aspekte motiviert, in die zuvor erwähnten immateriellen //ermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Verbesserung der internen Kompetenzen (der zuständigen Mitarbeiter) in bezug auf die immateriellen Vermögenswerte Chnellere Entwicklung von neuen Dienstleistungen oder Produkten für das Unternehmen Verbesserung der wirtschaftlichen Rentabilität oder Vergrößerung des Marktanteils Verbesserung der Beziehungen zu Kunden und Geschäftspartnern Steigerung der Effizienz interner Geschäftsabläufe Vermögenswerte John erstützung (zuschüsse, Darlehen und Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung (zuschüsse) Verüß nicht / Keine Angabe ABI Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor rewähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) DIE Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu verstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen beschwerstands John günstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Stegrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte 5, Die gerchtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen 6, Verüß nicht / Keine Angabe 7, Verüß nicht / Keine Angabe						
At Sie einer der folgenden Aspekte motiviert, in die zuvor erwähnten immateriellen /ermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Verbesserung der internen Kompetenzen (der zuständigen Mitarbeiter) in bezug auf die immateriellen Vermögenswerte 2. Schnellere Entwicklung von neuen Dienstleistungen oder Produkten für das Junternehmen (erbesserung der wirtschaftlichen Rentabilität oder Vergrößerung des Marktanteils 3. Verbesserung der Beziehungen zu Kunden und Geschäftspartnerm (erbesserung der Effizienz interner Geschäftsabläufe 5. Diffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle /ermögenswerte (ermögenswerte		-				
Alat Sie einer der folgenden Aspekte motiviert, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Verbesserung der internen Kompetenzen (der zuständigen Mitarbeiter) in Bezug auf die immateriellen Vermögenswerte Schnellere Entwicklung von neuen Dienstleistungen oder Produkten für das Junetrenehmen Verbesserung der wirtschaftlichen Rentabilität oder Vergrößerung des Alarktanteils Steigerung der Effzienz interner Geschäftsabläufe Diffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Junetrestützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) Verüß nicht / Keine Angabe Alat Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor rewähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu erstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jingünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Junetrstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) sind schwer zu verstehen Fier rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) sind schwer zu verstehen Fier rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) sind schwer zu verstehen Fier rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) sind schwer zu verstehen Fier rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, sechnische Standards) sind schwer zu verstehen		Geschaftsprozessen)				
dat Sie einer der folgenden Aspekte motiviert, in die zuvor erwähnten immateriellen //ermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) //erbesserung der internen Kompetenzen (der zuständigen Mitarbeiter) in lezug auf die immateriellen Vermögenswerte Schnellere Entwicklung von neuen Dienstleistungen oder Produkten für das Unternehmen //erbesserung der wirtschaftlichen Rentabilität oder Vergrößerung des Marktanteils //erbesserung der Beziehungen zu Kunden und Geschäftspartnern //erbesserung der Effizienz interner Geschäftsabläufe //fentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte //ermögenswerte //ferentlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) //erib nicht / Keine Angabe //er AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN /// BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) /// Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu rerstehen /// /// Beigenzie Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen /// Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen Vermögenswerten // Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen Vermögenswert	NEW	I				
//ermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) //erbesserung der internen Kompetenzen (der zuständigen Mitarbeiter) in Bezug auf die immateriellen Vermögenswerte Schnellere Entwicklung von neuen Dienstleistungen oder Produkten für das Unternehmen //erbesserung der wirtschaftlichen Rentabilität oder Vergrößerung des Marktanteils 3, Arktanteils 3, Arktanteils 3, Arktanteils 3, Arktanteils 5, Offentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte 6, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, Bechnische Standards) 7, BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu erstehen 3, Dingünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 3, Dingünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 4, Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen bachverstands 3, Dingünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 4, Begrenzte Öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle (Ermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, Bechnische Standards) sind schwer zu verstehen 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, Bechnische Standards) sind schwer zu verstehen 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, Bechnische Standards) sind schwer zu verstehen 6, Meiß nicht / Keine Angabe 7,	Q6: I	TEMS 1 BIS 7 ROTIEREN				
//ermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) //erbesserung der internen Kompetenzen (der zuständigen Mitarbeiter) in Bezug auf die immateriellen Vermögenswerte Schnellere Entwicklung von neuen Dienstleistungen oder Produkten für das Unternehmen //erbesserung der wirtschaftlichen Rentabilität oder Vergrößerung des Marktanteils 3, Arktanteils 3, Arktanteils 3, Arktanteils 3, Arktanteils 5, Offentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte 6, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, Bechnische Standards) 7, BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu erstehen 3, Dingünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 3, Dingünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 4, Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen bachverstands 3, Dingünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 4, Begrenzte Öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle (Ermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, Bechnische Standards) sind schwer zu verstehen 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, Bechnische Standards) sind schwer zu verstehen 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, Bechnische Standards) sind schwer zu verstehen 6, Meiß nicht / Keine Angabe 7,	Hat S	Sie einer der folgenden Aspekte motiviert, in	n die zuvor	erwähnten ir	mmateriellen	
Archesserung der internen Kompetenzen (der zuständigen Mitarbeiter) in Bezug auf die immateriellen Vermögenswerte Schnellere Entwicklung von neuen Dienstleistungen oder Produkten für das Unternehmen 2, Archesserung der wirtschaftlichen Rentabilität oder Vergrößerung des Araktanteils 3, Archesserung der Beziehungen zu Kunden und Geschäftspartnern 4, Beigerung der Effizienz interner Geschäftsabläufe 5, Diffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle (Armögenswerte 6, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, eechnische Standards) 7, Weiß nicht / Keine Angabe 8, WEW Art Als Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu erstehen 1, Die hohen Kosten der Investition 2, Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen vermögenswerten 3, Jungünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 4, Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle (Armögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, Bechnische Standards) sind schwer zu verstehen 5, Weiß nicht / Keine Angabe 7,						
1,	(BIT	TE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGE	N MÖGLIC	CH)		
1,	Verb	esserung der internen Kompetenzen (der z	uständiger	Mitarbeiter)	in	
Schnellere Entwicklung von neuen Dienstleistungen oder Produkten für das Internehmen 2, Verbesserung der wirtschaftlichen Rentabilität oder Vergrößerung des Alarktanteils Verbesserung der Beziehungen zu Kunden und Geschäftspartnern 3, Verbesserung der Effizienz interner Geschäftsabläufe Diftentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) Veiß nicht / Keine Angabe Aus Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor verwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu erstehen 1, 2, Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Sachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 4, Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle (Vermögenswerte) 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen 6, Weiß nicht / Keine Angabe 7,				,		
Arktanteils 3, Arktanteils 5, Arktanteils 6, Arktanteils 6, Arktanteils 6, Arktanteils 6, Arktanteils 6, Arktanteils 6, Arktanteils 7, Arktanteils 7, Arktanteils 7, Arktanteils 8, Arktanteils 8, Arktanteils 8, Arktanteils 9, Arktanteils 8, Arktanteils 9, Arktan			gen oder F	Produkten für	das	
Marktanteils Agresserung der Beziehungen zu Kunden und Geschäftspartnern Agresserung der Effizienz interner Geschäftsabläufe Diffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Interstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle /ermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) Neiß nicht / Keine Angabe Agresserung der Beziehungen zu Kunden und Geschäftspartnern 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) 7, Neiß nicht / Keine Angabe 8, NEW Die Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu erstehen 1, Die Hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 4, Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle /ermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Neiß nicht / Keine Angabe 7,					2,	
A cherbesserung der Beziehungen zu Kunden und Geschäftspartnern Steigerung der Effizienz interner Geschäftsabläufe Schierentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle (Armögenswerte Sie rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, Bechnische Standards) 7, Weiß nicht / Keine Angabe 8, WEW Standards		-	der Vergrö	ßerung des		
Steigerung der Effizienz interner Geschäftsabläufe Diffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, eechnische Standards) Veiß nicht / Keine Angabe NEW DIT: AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN Hat Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu erstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Sachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe 5, Direchtichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe 7,			0 1 ""			
Offentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle (Aermögenswerte				partnern		
Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte 6, 6, 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6				und	5,	
Acermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) Veiß nicht / Keine Angabe 7, 8, REW 27: AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN Hat Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu erstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Sachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle // Kermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Weiß nicht / Keine Angabe 7,		• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •				
Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) 7, Weiß nicht / Keine Angabe NEW 27: AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN Hat Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu rerstehen Die hohen Kosten der Investition Saegrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Sachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen 6, Weiß nicht / Keine Angabe 7,			i iui iiiiiiai	Cilciic	6	
Pechnische Standards) Weiß nicht / Keine Angabe 7, 8, NEW 27: AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN Hat Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu verstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Sachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe 7,			che (Umwe	eltvorschrifte		
Weiß nicht / Keine Angabe Ar: AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN Hat Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu erstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe			()			
At Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu verstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten John vermögenswerte John vermögenswerte John vermögenswerte John vermögenswerte John versten verstehen John versten versten verstehen John versten versten verstehen John versten versten verstehen John versten	Weiß	S nicht / Keine Angabe				
Hat Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu verstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen 6, Veiß nicht / Keine Angabe	NEW	I				
Hat Sie einer der folgenden Aspekte, wenn überhaupt, davon abgehalten, in die zuvor erwähnten immateriellen Vermögenswerte zu investieren? BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu verstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen 6, Veiß nicht / Keine Angabe	Q7: /	AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN				
BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu verstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe T,						
BITTE VORLESEN - MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH) Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu derstehen Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe 7,				on abgehalte	en, in die zuv	or
Die Bilanzierungsvorschriften für Investitionsaufwendungen sind schwer zu verstehen 1, 2, 3, 3, 3, 4, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5, 5,	(BIT	TE VORI ESEN - MEHREACHNENNI INGE	N MÖGLIC	;H)		
Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 6, 7, 7, 7, 7, 8, 8, 8, 8, 8, 8, 8, 8, 8, 8, 8, 8, 8,				··· <i>j</i>		
Die hohen Kosten der Investition Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 4, Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Jnterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe 7,			wendungei	n sind schwe	r zu	
Begrenzte Verfügbarkeit externer Informationsquellen oder externen Bachverstands Jngünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 4, Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe 3, 4, 6, 7,						
Sachverstands Ungünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 4, Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle Vermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe 7,					2,	
Ungünstige steuerliche Behandlung von immateriellen Vermögenswerten 4, Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe 7,	_	-	uellen odei	r externen		
34, Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen 6, Veiß nicht / Keine Angabe 7,			miallam \/am			
Begrenzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse, Darlehen und Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe 3, 6, 7,	Ungi	unstige steuerliche Benandlung von immate	riellen ver	mogenswerte		
Unterstützung zur Anwerbung neuer Mitarbeiter) für immaterielle //ermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen Veiß nicht / Keine Angabe 7,	Begr	enzte öffentliche finanzielle Unterstützung (Zuschüsse	, Darlehen u		
/ermögenswerte 5, Die rechtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Branche (Umweltvorschriften, echnische Standards) sind schwer zu verstehen 6, Veiß nicht / Keine Angabe 7,						
echnische Standards) sind schwer zu verstehen 6, Veiß nicht / Keine Angabe 7,	Vern	nögenswerte				
Veiß nicht / Keine Angabe 7,	Die r	echtlichen Rahmenbedingungen Ihrer Bran-	che (Umwe	eltvorschrifte	n,	
		·	1			
IEW	Weiß	S nicht / Keine Angabe			7,	
	NEW	I				

Q6

Q7

Q8: AUSSAGEN 1 BIS 5 ROTIEREN

Q8 Hat Ihr Unternehmen durch frühere Investitionen in immaterielle Vermögenswerte in Bezug auf folgende Dinge profitiert?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Sehr	Ein wenig	Wenig	Überhaupt nicht	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Den Absatz	1	2	3	4	5
2	Die Gewinnspanne	1	2	3	4	5
3	Die Fähigkeiten und Qualifikationen der Beschäftigten	1	2	3	4	5
4	Den Marktanteil	1	2	3	4	5
5	Den Gesamtwert des Unternehmens	1	2	3	4	5

NEW

An alle

Q9: AUSSAGEN 1 BIS 3 ROTIEREN

Q9 Hat Ihr Unternehmen zwischen 2009 und 2011 irgendwelche Innovationen eingeführt, wie z.B. ...?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		Ja	Nein	Weiß nicht / Keine Angabe
1	Neue oder deutlich verbesserte Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren	1	2	3
2	Neue oder deutlich verbesserte Marketingstrategien und Vertriebsmethoden	1	2	3
3	Neue oder deutlich verbesserte Organisationsstrukturen und Managementmethoden	1	2	3

NEW

Q10.1 FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.1 ODER Q3.1 UND CODE 1 IN Q9.1, Q9.2 ODER Q9.3

Q10.2 FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.2 ODER Q3.2 UND CODE 1 IN Q9.1, Q9.2 ODER Q9.3

Q10.3 FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.3 ODER Q3.3 UND CODE 1 IN Q9.1, Q9.2 ODER Q9.3

Q10.4 FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.4 ODER Q3.4 UND CODE 1 IN Q9.1, Q9.2 ODER Q9.3

Q10.5 FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.5 ODER Q3.5 UND CODE 1 IN Q9.1, Q9.2 ODER Q9.3

Q10.6 FRAGEN, FALLS CODES 2 BIS 7 IN Q2.6 ODER Q3.6 UND CODE 1 IN Q9.1, Q9.2 ODER Q9.3

Q10: AUSSAGEN 1 BIS 6 ROTIEREN

Q10 Wenn Sie an alle Investitionen denken, die Sie zwischen 2009 und 2011 in die folgenden immateriellen Vermögenswerte getätigt haben, wie hoch war im Durchschnitt der Anteil an Investitionen in innovative Projekte?

Bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!

		0	Wen iger als 1%	1% bis 5%	Meh r als 5% bis 15%	Meh r als 15 % bis 25%	Meh r als 25% bis 50%	r als 50%	Wei ß nicht / Kein e Ang abe
2	Bei Schulung/Fortbildung Bei Softwareentwicklung, ohne Forschung und Entwicklung (F&E) und Webdesign	1	2	3	4	5	6	7	8
3	Bei Unternehmensreputation und Markenbildung	1	2	3	4	5	6	7	8
4	Bei Forschung und Entwicklung (F&E)	1	2	3	4	5	6	7	8
5	Beim Design von Produkten und Dienstleistungen (ohne Forschung und Entwicklung (F&E))	1	2	3	4	5	6	7	8
6	Bei der Verbesserung von Geschäftsprozessen	1	2	3	4	5	6	7	8

NEW